

Auszug aus der Leitlinie elektronische Akte – Bayern Zivil/Familie –

Stand 24.10.2022

Dokumentenbezeichnung

12. Allgemeine Bezeichnung

Dokumente sind innerhalb des Gerichts einheitlich zu bezeichnen. Die Dokumente sollen so bezeichnet werden, dass eine klare, übersichtliche Strukturierung im Aktenbaum gewährleistet ist.

...

14. Eingehende Dokumente

14.1 Eingehende Dokumente werden mit „**Absender + Datum**“ (z.B. „KV 11.03.2022“) bezeichnet. Als Datum ist das Schriftsatzdatum anzugeben und nicht das Eingangsdatum. Für die Bezeichnung des Absenders sind die in Anhang I festgelegten Abkürzungen zu verwenden. Für weitere Beteiligte können bei Bedarf gerichtswerte Vorgaben getroffen werden. Mehrere Beteiligte sind durch einen Zifferzusatz nebst Klammer zu kennzeichnen (z.B. „KV 2) 11.03.2022“).

14.2 Wurde das Dokument bereits vorab per Telefax eingereicht, so ist dies zu vermerken (z.B. „KV 28.07.2022 Fax“).

14.3 Soweit zweckmäßig kann in der Dokumentenbezeichnung zusätzlich schlagwortartig der Inhalt des Dokumentes und der Name des einreichenden Prozessbevollmächtigten angegeben werden; die Dokumentenbezeichnung lautet dann „**Absender + Datum + Inhalt + (Prozessbevollmächtigter)**“ (z.B. „KV 11.03.2020 Klage (RA Mustermann)“). Bei verfahrenseinleitenden Schriftsätzen ist der Inhalt schlagwortartig zu bezeichnen. Dies gilt auch für das an das Prozessgericht abgegebene Mahnverfahren.

15. Zustellnachweise

Zustellnachweise werden mit den Abkürzungen nach Anhang II in der Form „**Abkürzung + Absender**“ (z.B. EB BV) bezeichnet.

Anhang:

Anhang I: Abkürzungsverzeichnis für **Zivilsachen zu Nr. 14.1 („Absender“)**

Abkürzung	Bedeutung
KV	Prozessbevollmächtigter der Klagepartei
BV	Prozessbevollmächtigter der Beklagtenpartei
Kl	Klagepartei
Bekl	Beklagtenpartei
SH Name des Streithelfers z.B. SH Müller	Streithelfer
SHV Name des Rechtsanwalts des Streit- helfers z.B. SHV Dr. Meier	Prozessbevollmächtigter des Streithelfers
SVK	Streitverkündeter
DWB	Drittwiderbeklagter
DWBV	Prozessbevollmächtigter des Drittwiderbeklagten
AS	Antragsteller
AG	Antragsgegner
ASV	Prozessbevollmächtigter des Antragstellers
AGV	Prozessbevollmächtigter des Antragsgegners
Zg Name	Zeuge
SV Name	Sachverständiger
Dol Name	Dolmetscher

Anhang I: Abkürzungsverzeichnis für **Familiensachen zu Nr. 14.1 („Absender“)**

Abkürzung	Bedeutung
AS	Antragsteller
AG	Antragsgegner
ASV	Verfahrensbevollmächtigter des Antragstellers
AGV	Verfahrensbevollmächtigter des Antragsgegners
Zg Name	Zeuge
SV Name	Sachverständiger
Dol Name	Dolmetscher
GV	Gerichtsvollzieher
JA	Jugendamt
VBei	Verfahrensbeistand
VersTr	Versorgungsträger
VB	Verfahrensbevollmächtigter
Vorm	Vormund
ErgPfl	Ergänzungspfleger
GesV	Gesetzlicher Vertreter
Mu	Mutter
Va	Vater
Ki	Kind
Mü	Mündel
ANN	Annehmender
ANZUN	Anzunehmender
SoB	Sonstiger Beteiligter

Anhang II: Abkürzungsverzeichnis zu Nr. 15 („Zustellnachweise“)

Abkürzung	Bedeutung
EB	Empfangsbekanntnis
PZU	Postzustellungsurkunde